

FORTBILDUNG ESSSTÖRUNGEN - VERTIEFUNGSTAG

► „Entstehung von Essstörungen im Rahmen der adoleszenten Entwicklung“

Essstörungen, sowohl Anorexie als auch Bulimie, beginnen meist im Jugendlichen- oder jungen Erwachsenenalter, also der Lebensphase, die von tiefgreifenden körperlichen, seelischen und kognitiven Veränderungen geprägt ist und die den Heranwachsenden wie auch deren Eltern viel abverlangt. Wenn zu dieser „normalen“ adoleszenten Krise noch eine so beunruhigende Erkrankung wie eine Essstörung hinzukommt, stellt das alle Beteiligten, auch das beraterisch-therapeutische Hilfesystem, vor große Herausforderungen.

Um in dieser „doppelten“ Krise hilfreich agieren zu können, ist es nötig, die Entwicklungsaufgaben der Adoleszenz mit den Symptomen der Erkrankung in Beziehung zu setzen und die Hilfeangebote auf das Entwicklungsgeschehen abzustimmen.

Die Fortbildung soll zu einem vertieften Verständnis normaler und abweichender adoleszenter Entwicklung beitragen und Anregungen geben, wie diese Aspekte in der Interaktion mit Betroffenen und deren Angehörigen berücksichtigt werden können, so dass ein konstruktiver beraterisch-therapeutischer Prozess entstehen kann.

Zielgruppe	Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer vorausgegangenen Basis-Fortbildungen
Datum	Donnerstag, 14. März 2019 / 10.30 – 18.00 Uhr
Ort	Maternushaus, Kardinal-Frings-Str. 1-3, 50668 Köln
Anmeldeschluss	22. Februar 2019
Referentinnen	Dipl. Psych. Ute Waschescio, Psychol. Psychotherapeutin, Bielefeld Maria Spahn, Ärztin für Psychiatrie, Landesfachstelle Essstörungen NRW, Köln
Veranstalterin	Landesfachstelle Essstörungen NRW
Teilnahmebeitrag	40,00 Euro (incl. Verpflegung und Seminarunterlagen)
Anmeldung	Bitte melden Sie sich über www.landesfachstelle-essstoerungen-nrw.de unter „Veranstaltungen“ an.

Zu- bzw. Absagen erfolgen nach Anmeldeschluss.
Mit der Zusage erhalten Sie die Rechnung und weitere Informationen.